

Methodentraining für die 5er

Zum ersten Mal wurden Anfang November Methodentage für die Klasse 5 durchgeführt. Wie bisher auch werden im laufenden Unterricht Methoden eingeführt und trainiert, in Zukunft soll es am ETG jedoch spezielle Trainingseinheiten für die Klassenstufen 5, 7 und 9 geben.

Für 3 Tage hieß es nun für die neuen 5er: die normalen Schulsachen daheim lassen und sich zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Frau Hemp und Frau Engel mit interessanten Themen beschäftigen, die den Schülerinnen und Schülern ihren Arbeitsalltag erleichtern und sie für die kommenden Schuljahre fit machen. So wurde zum Beispiel der Arbeitsplatz daheim, das Packen der Schultasche und die Heftführung unter die Lupe genommen. Die Schüler lernten, wie sie ihre Hausaufgaben strukturieren können, wie man mit cleveren Methoden Vokabeln lernen kann und wie man sich sinnvoll den Lernstoff für Klassenarbeiten einteilt. Hier gab's auch Profitipps, um die Aufregung am Tag der Arbeit zu besiegen. Texte markieren und das Verhalten bei verschiedenen Arbeitsformen im Unterricht wurden ausprobiert und eingeübt. Besonders wichtig – und das Ergebnis häufig überraschend – war für viele der Schüler der Lerntypentest, der ihnen zeigte, auf welche Weise sie speziell lernen können. Highlight und schöner Abschluss für beide Klassen war sicher auch das gemeinsame Packen von Weihnachtspaketen für bedürftige Kinder.

Dass in den 3 Tagen kein normaler Fachunterricht stattfand, hatte den Vorteil, dass die Schüler am Vormittag Gelerntes nachmittags gleich umsetzen konnten und beispielsweise eine Vokabelkartei anlegten. Und nicht nur die Schüler, sondern auch die Eltern profitierten von den Methodentagen. So schrieb eine Schülerin auf den Feedbackbogen: „Meine Mutter freut sich, weil ich endlich meinen Arbeitsplatz aufgeräumt habe.“ Die 3 intensiven Tage haben sich also gelohnt und mit vielen Tipps und Methoden im Gepäck gehen die 5er ihren Weg am ETG nun weiter.

